



# Naturpark Auszeit

**Die Heilkraft der Natur, die heilenden Hände und die ganz speziellen Kraftplätze im Naturpark nutzend, werden derzeit unter dem Arbeitstitel "NATURPARK Auszeit" Angebote und Produkte entwickelt, die auf ganz spezielle Weise ganzheitliche Heilkraft für Körper, Geist und Seele beinhalten.**

Im Auftrag der ARGE Kompetenzregion Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen hat die Hacker Management Support Gesellschaft gemeinsam mit Experten der aomm (Art of Modern Management), Dr. Georg Wögerbauer und Mag. Brigitte Sachs-Schaffer ein Konzept entwickelt, um die Potentiale des Naturparks in einem regionalen Gesundheitsförderungsprojekt zusammenzuführen. Den durch Hochleistung auf allen Ebenen geforderten Menschen soll damit die Möglichkeit geboten werden, durch ein gezieltes Angebot in der primären Gesundheitsförderung nachhaltig etwas für ihre Gesundheit zu tun. Ein positiver Effekt dieses Projektes ist, dass unsere Region touristisch und infrastrukturell belebt werden wird.

Die primäre Gesundheitsförderung stellt sich die Aufgabe, Menschen jene Impulse zu geben, um ihr Leben so zu gestalten, dass sie zufrieden sind und erst gar nicht in Zustände chronischer Erschöpfung, chronischer Überforderung oder im Extremfall in ein Burn-Out gelangen.

Erklärtes Ziel ist es, mit den neuen Produkten möglichst viele neue Kunden zu erreichen, auf die Schönheit und Heilkraft unseres Naturparks hinzuweisen und damit die Wirtschaftskraft des Naturparks zum Wohle seiner Bewohner zu erhöhen und

den hoffentlich zahlreich zu uns kommenden Gästen nachhaltig ganzheitliche Erholung zu bieten. Um dies zu erreichen wurden über 150 Fachleute aus heilenden Berufen aus dem Naturpark und der nahen Umgebung namhaft gemacht und in einem persönlichen Brief von Dr. Franz Ofner, Allgemein Mediziner in St. Lambrecht, Peter Donabauer und ich zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Das Interesse war groß und rd. 80 Personen sind dieser Einladung gefolgt.

Bei diesem Impulstag im Stift St. Lambrecht wurde den Teilnehmern das integrative, salutogenetische Gesundheitsmodell von Dr. Wögerbauer vorgestellt. Es wurde dabei den Teilnehmern das daraus resultierende enorme Potential und die Möglichkeiten der Umsetzung gerade hier im Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen mit dem spirituellen Zentrum – dem Benediktinerstift St. Lambrecht – vor Augen geführt.

Rd. 30 Personen haben sich nach dem Impulstag für die Mitarbeit an diesem Weiterbildungs- und Produktentwicklungsprojekt entschieden.

Sie sind es, die auf einer völlig neuen Ebene „vermarktbar Produkte“ sowohl für Individualkunden als auch für Firmenkunden und Institutionen entwickeln.

Diese Entwicklung auf Basis der vorhandenen Professionen wurde in zwei Workshops erarbeitet. Organisiert in 5 Arbeitsgruppen, geleitet von Dr. Wögerbauer und MMag. Brigitte Sachs-Schaffer, arbeiteten die Teilnehmer in gruppenspezifischen Prozessen. Zwischen den Workshops arbeiteten die Gruppen eigenständig an der Weiterentwicklung ihrer Produkte. Zahlreiche Ideen sind bereits entstanden. Am 5. September werden die erarbeiteten Produkte von einem hochrangigen Expertenrat auf ihre nachhaltige Wirkung geprüft.

Parallel zur Produktentwicklung wird an einer gemeinsamen Vermarktungsplattform gearbeitet. Zweck dieser Plattform ist die Positionierung der Marke und das gemeinsame Marketing der Produkte für den Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen.

Am 16. und 17.10.2014 werden die Ergebnisse beim 3. Gesundheits-Symposium St. Lambrecht – heuer unter dem Titel NATURPARK Auszeit u.a. in erlebbaren Modulen präsentiert werden. Hochkarätige Vorträge, u.a. von Dr. Erwin Thoma, bekannt geworden durch sein neuestes Buch „Die sanfte Heilkraft der Bäume“ und DDR. Michael Trapp von der „International Society of Biopsychosocial Medicine“ bereichern auf der wissenschaftlichen Ebene das Programm. Ein „Best Practise Beispiel“ aus der Wirtschaft sowie profunde Informationen zum Thema ganzheitliche Gesundheitsvorsorge mit Zahlen und Fakten werden das Programm dieser Veranstaltung abrunden.

Mit dem Hotel Landsitz Pichlschloß, dem Gasthof Tonnerhütte, dem Hotel Lambrechterhof und der Pension Trattenhof, hat das Projekt momentan starke touristische Säulen verteilt über den gesamten Naturpark. Zukünftig soll ein „Naturpark-Auszeit Zentrum“ im Naturpark gemeinsam mit dem Benediktinerstift als spirituellem und kulturellem Highlight, Anziehungspunkt und Drehscheibe aller Aktivitäten werden.

Da dieses Projekt laufend wachsen und allen Interessierten im Naturpark zugute kommen soll, bitten wir Sie bei Interesse um Kontaktaufnahme.

Angesprochen sind Menschen aus heilenden Berufen die ihre Dienstleistung einbringen wollen und alle Gastgeber die mit ihren Betrieben am Projekt Naturpark Auszeit teilnehmen wollen.

Birgit Hacker

## Informationen:

Birgit.Hacker@aon.at  
0664 30 88 792  
Au 25A  
8813 St. Lambrecht